

## Protokoll

der

**ordentlichen Kirchgemeindeversammlung**

der

**Römisch-katholischen Kirchgemeinde Seeland-Lyss**

---

Ort:	Pfarreizentrum St. Maria, Ins	
Datum:	Donnerstag, 25. April 2024, 19.30 Uhr	
Vorsitz:	Sabine Kempf, Vizepräsidentin des Kirchgemeinderates	
Protokoll:	Thomas Buchser, Verwalter	
Gäste/nicht stimm- berechtigte Anwesende:	Cornelia Burri, Finanzverwalterin Thomas Buchser, Verwalter	
Bekanntmachungen:	Amtliche Anzeiger Aarberg, Büren, Erlach und Nidau: Erscheinungsdaten 21./22.03.2024; Webseite der Kirchgemeinde Seeland-Lyss; Pfarreizentren Lyss, Büren, Ins und Täuffelen	
Stimmberechtigte:	7'849 Personen Stimmregisterabschluss vom 22.04.2024 (Art. 9 Abs. 1 der Verfas- sung der Landeskirche des Kantons Bern in Verbindung mit Art. 15 Abs. 1 der Verordnung über das Stimmregister)	
Anwesende Personen:	Total Personen	29
	Nicht Stimmberechtigte anwesend	2
	Stimmberechtigte anwesend	27
in % der Stimmberechtigten:	0.34 %	



---

## Begrüssung

Sabine Kempf begrüsst die anwesenden Personen zur Kirchgemeindeversammlung und entschuldigt die abwesende Kirchgemeindepräsidentin Rosalba Faillace, an deren Stelle sie heute die Versammlung leitet.

Die Vorsitzende informiert, dass sich Kirchgemeinderatsmitglied Flaviano Faiazza, Ursula Meier und Marie-Hélène Dick für diese Versammlung entschuldigen lassen.

---

## Besinnung durch Thomas Leist

### Der angekettete Elefant

*Als ich ein kleiner Junger war, war ich vollkommen vom Zirkus fasziniert, und am meisten gefielen mir die Tiere. Vor allem der Elefant hatte es mir angetan. Wie ich später erfuhr, ist er das Lieblingstier vieler Kinder. Während der Zirkusvorstellung stellte das riesige Tier sein ungeheures Gewicht, seine eindrucksvolle Grösse und seine Kraft zur Schau. Nach der Vorstellung aber und auch in der Zeit bis kurz vor seinem Auftritt blieb der Elefant immer am Fuß an einen kleinen Pflock gekettet.*

*Der Pflock war allerdings nichts weiter als ein winziges Stück Holz, das kaum ein paar Zentimeter tief in der Erde steckte. Und obwohl die Kette mächtig und schwer war, stand für mich ganz außer Zweifel, dass ein Tier, das die Kraft hatte, einen Baum mitsamt der Wurzel auszureißen, sich mit Leichtigkeit von einem solchen Pflock befreien und fliehen konnte.*

*Dieses Rätsel beschäftigt mich bis heute. Was hält ihn zurück? Warum macht er sich nicht auf und davon?*

*Als Sechs- oder Siebenjähriger vertraute ich noch auf die Weisheit der Erwachsenen. Also fragte ich einen Lehrer, einen Vater oder Onkel nach dem Rätsel des Elefanten. Einer von ihnen erklärte mir, der Elefant mache sich nicht aus dem Staub, weil er dressiert sei. Meine nächste Frage lag auf der Hand: „Und wenn er dressiert ist, warum muss er dann noch angekettet werden?“*

*Ich erinnere mich nicht, je eine schlüssige Antwort darauf bekommen zu haben. Mit der Zeit vergaß ich das Rätsel um den angeketteten Elefanten und erinnerte mich nur dann wieder daran, wenn ich auf andere Menschen traf, die sich dieselbe Frage irgendwann auch schon einmal gestellt hatten.*

*Vor einigen Jahren fand ich heraus, dass zu meinem Glück doch schon jemand weise genug gewesen war, die Antwort auf die Frage zu finden: Der Zirkuselefant flieht nicht, weil er schon seit frühester Kindheit an einen solchen Pflock gekettet ist.*

*Ich schloss die Augen und stellte mir den wehrlosen neugeborenen Elefanten am Pflock vor. Ich war mir sicher, dass er in diesem Moment schubst, zieht und schwitzt und sich zu befreien versucht.*

*Und trotz aller Anstrengung gelingt es ihm nicht, weil dieser Pflock zu fest in der Erde steckt.*

*Ich stellte mir vor, dass er erschöpft einschläft und es am nächsten Tag gleich wieder probiert, und am nächsten Tag wieder, und am nächsten...*

*Bis eines Tages, eines für seine Zukunft verhängnisvollen Tages, das Tier seine Ohnmacht akzeptiert und sich in sein Schicksal fügt.*

*Dieser riesige, mächtige Elefant, den wir aus dem Zirkus kennen, flieht nicht, weil der Ärmste glaubt, dass er es nicht kann. Allzu tief hat sich die Erinnerung daran, wie ohnmächtig er sich kurz nach seiner Geburt gefühlt hat, in sein Gedächtnis eingeebrannt. Und das Schlimmste dabei ist, dass er diese Erinnerung nie wieder ernsthaft hinterfragt hat. Nie wieder hat er versucht, seine Kraft auf die Probe zu stellen.*

Geschichte von Jorge Bucay, argentinischer Autor, Psychiater und Gestalttherapeut



---

## Formelle Hinweise

---

Die Vorsitzende weist die Anwesenden auf die Bestimmungen zur Rügepflicht und zur Beschwerdemöglichkeit hin.

### **Rügepflicht nach Art. 42 Organisationsreglement (OgR):**

Stellt eine stimmberechtigte Person Fehler fest, hat sie die Präsidentin oder den Präsidenten sofort auf diese hinzuweisen. Unterlässt sie einen Hinweis, verliert sie das Beschwerderecht.

### **Beschwerdemöglichkeit**

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen, bezüglich Wahlen (Traktanden 2. und 3.) innert 10 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regiestatthalteramt Seeland in Aarberg einzureichen (Art. 63ff Verwaltungsrechtspflegegesetz VRPG).

### **Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 23.11.2023**

Die Vorsitzende informiert, dass das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 23.11.2023 vom 02.02. bis 04.03.2024 öffentlich in den Sekretariaten der Pfarreizentren aufgelegt wurde (Art. 66 des Organisationsreglements). Das Protokoll wurde ebenfalls auf [www.kathbern.ch/seeland](http://www.kathbern.ch/seeland) aufgeschaltet. Gegen das Protokoll wurde keine Einsprache eingereicht. Der Kirchgemeinderat hat das Protokoll an seiner Sitzung vom 18.01.2024 genehmigt.

### **Stimmregister**

Das Stimmregister wurde per 22.04.2024 abgeschlossen und weist 7'849 Personen aus, welche in Angelegenheiten der römisch-katholischen Kirchgemeinde Seeland-Lyss stimmberechtigt sind.

Stimmberechtigte	Männer	Frauen	Total
Lyss	2'183	2'322	4'505
Büren	570	621	1'191
Ins	1'089	1'064	2'153
Total	3'842	4'007	7'849

### **Stimmrecht**

gemäss Kirchenverfassung der römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Bern:

**Art. 9** Stimmberechtigt in Angelegenheiten der Landeskirche sind, unabhängig von ihrer Nationalität, alle Mitglieder der Landeskirche, die das 18. Altersjahr vollendet haben und seit drei Monaten im Kanton Bern wohnen und registriert sind.

**Art. 50** Stimmberechtigt sind die Mitglieder der Kirchgemeinde, welche gemäss Artikel 9 Absatz 1 in landeskirchlichen Angelegenheiten stimmberechtigt sind und seit mindestens drei Monaten in der Kirchgemeinde wohnhaft sind.



### **Nicht stimmberechtigte Anwesende / Gäste**

Die Vorsitzende stellt fest, dass folgende anwesenden Personen nicht stimmberechtigt sind:

- Cornelia Burri, Finanzverwalterin
- Thomas Buchser, Verwalter

Die Vorsitzende fragt an, ob noch jemandem unter den Anwesenden das Stimmrecht aberkannt wird. Aus der Versammlung werden keine weiteren nicht stimmberechtigten Personen gemeldet.

### **Wahl der Stimmzählenden / Ermittlung der anwesenden Stimmberechtigten**

---

Sabine Kempf schlägt der Versammlung Beat Müller zur Wahl als Stimmzählender vor.

Sie fragt die Versammlung an, ob dieser Vorschlag vermehrt wird, was nicht der Fall ist.

Sie erklärt den Vorgesprochenen somit in stiller Wahl als gewählt und bittet den gewählten Stimmzählenden, die Anwesenden zu zählen und dem Sekretär zu melden. Sie macht darauf aufmerksam, dass die genannten nicht stimmberechtigten Personen nicht mitzuzählen sind.

Der Stimmzählende meldet folgende Anzahl an anwesenden Stimmberechtigten:

Zu Beginn der Versammlung sind 27 Stimmberechtigte anwesend. Diese Anzahl bleibt während der Versammlung unverändert (keine nachträglichen Zu- resp. Abgänge).



## Traktandenliste

---

1. Genehmigung Jahresrechnung 2023
2. Kenntnismahme Kreditabrechnungen
3. Informationen aus dem Pastoralraum
4. Mitteilungen des Kirchgemeinderates
5. Verschiedenes

Die Vorsitzende stellt die Traktandenliste vor und informiert, dass diese in folgenden Organen publiziert wurde:

Anzeiger Aarberg	Freitag, 22.03.2024
Anzeiger Büren	Donnerstag, 21.03.2024
Anzeiger Erlach	Freitag, 22.03.2024
Anzeiger Nidau	Donnerstag, 21.03.2024

Erläuternde Unterlagen - insbesondere die Jahresrechnung 2023 - konnten auf der Website der Kirchgemeinde heruntergeladen oder in den Sekretariaten in gedruckter Form bezogen werden.

Die Vorsitzende fragt an, ob gegen diese Publikation Einwände bestehen und ob eine Änderung der Traktandenliste verlangt wird. Aus der Versammlung werden keine entsprechenden Anträge oder Rügen gestellt.



## Traktandum 1

### Genehmigung Jahresrechnung 2023

Sabine Kempf übergibt das Wort an Anton Bumann, Kirchgemeinderatsmitglied und Ressortverantwortlicher Finanzen sowie an Cornelia Burri, Finanzverwalterin, welche die folgenden Ergebnisse der Jahresrechnung 2023 erläutern:

<b>ERFOLGSRECHNUNG</b>		
Aufwand Gesamthaushalt	CHF	3'372'843.42
Ertrag Gesamthaushalt	CHF	3'372'843.42
Ertragsüberschuss	CHF	0.00
<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>		
Ausgaben	CHF	2'095'214.67
Einnahmen	CHF	56'924.35
Nettoinvestitionen	CHF	2'038'290.32
NACHKREDITE gem. separater Tabelle	CHF	527'142.97
davon		
gebunden (somit in Kompetenz des Kirchgemeinderates)	CHF	379'174.91
in Kompetenz des Kirchgemeinderates	CHF	147'968.06
in Kompetenz der Kirchgemeindeversammlung	CHF	0.00
Das Eigenkapital erhöht sich auf	CHF	7'936'331.72

Die Vorsitzende unterbreitet der Versammlung in der Folge den Antrag des Kirchgemeinderats.

#### Antrag des Kirchgemeinderats an die Kirchgemeindeversammlung

Die Jahresrechnung 2023, welche bei einem Aufwand und Ertrag von CHF 3'372'843.42 ausgeglichen abschliesst, wird genehmigt.

#### Diskussion

Das Wort wird nicht verlangt.

#### Anträge aus der Versammlung

Es werden keine Anträge aus der Versammlung gestellt.

#### Abstimmung

Der Antrag des Kirchgemeinderats wird mit 27 JA-Stimmen gegen 0 NEIN-Stimmen angenommen.

#### Beschluss der Kirchgemeindeversammlung

Die Jahresrechnung 2023, welche bei einem Aufwand und Ertrag von CHF 3'372'843.42 ausgeglichen abschliesst, wird genehmigt.



## Traktandum 2

### Kenntnisnahme Kreditabrechnungen

Die Vorsitzende informiert, dass in diesem Traktandum kein Beschluss gefasst werden kann und übergibt das Wort an Verwalter Thomas Buchser. Dieser erläutert, dass die nachfolgenden Kreditabrechnungen grösstenteils noch provisorischen Charakter haben, da zu einzelnen Abrechnungen noch Beiträge Dritter oder nachträgliche Rechnungen erwartet werden. Es ist dem Kirchgemeinderat jedoch ein Bedürfnis, die Versammlung über den Stand dieser Kosten zu informieren.

#### Neubau Zentrum Ins

Kreditbeschluss KGV	20.11.2019	Fr.	2'400'000.00
Nachkredit KGV	25.11.2021	Fr.	250'000.00
Nachkredit KGR / fak. Referendum	29.06.2022	Fr.	200'000.00
Bewilligte Kredite		Fr.	2'850'000.00
Bruttokosten		Fr.	2'853'263.82
<b>Kreditüberschreitung Bruttokosten</b>		Fr.	<b>3'263.82</b>
Einnahmen (Beiträge KDP noch ausstehend)		Fr.	0.00
Nettokosten		Fr.	
<b>Kreditunterschreitung Nettokosten</b>		Fr.	

#### Photovoltaikanlage Zentrum Ins

Kreditbeschluss KGV	21.04.2022	Fr.	50'000.00
Bruttokosten		Fr.	51'490.83
<b>Kreditüberschreitung Bruttokosten</b>		Fr.	<b>1'490.83</b>
Einnahmen (Förderbeiträge)		Fr.	4'976.40
Nettokosten		Fr.	46'514.43
<b>Kreditunterschreitung Nettokosten</b>		Fr.	<b>3'485.57</b>

#### Restaurationsreinigung Kirche Ins

Kreditbeschluss KGR / fak. Referendum	17.08.2022	Fr.	90'000.00
Bruttokosten		Fr.	87'467.75
<b>Kreditunterschreitung Bruttokosten</b>		Fr.	<b>1'490.83</b>
Einnahmen (Beiträge KDP noch ausstehend)		Fr.	0.00
Nettokosten		Fr.	
<b>Kreditunterschreitung Nettokosten</b>		Fr.	

#### Ersatz Vordach Kirche Ins

Kreditbeschluss KGR	16.11.2022	Fr.	40'000.00
Bruttokosten		Fr.	33'110.22
<b>Kreditunterschreitung Bruttokosten</b>		Fr.	<b>6'889.78</b>
Einnahmen (Beiträge KDP noch ausstehend)		Fr.	0.00
Nettokosten		Fr.	33'110.22
<b>Kreditunterschreitung Nettokosten</b>		Fr.	<b>6'889.78</b>



**Neumöbliierung Zentrum Ins**

Kreditbeschluss KGR / fak. Referendum	23.03.2023	Fr.	95'000.00
Bruttokosten (provisorisch)		Fr.	58'476.35
<b>Kreditunterschreitung Bruttokosten</b>		Fr.	<b>36'523.65</b>
Einnahmen		Fr.	0.00
Nettokosten		Fr.	58'476.35
<b>Kreditunterschreitung Nettokosten</b>		Fr.	<b>36'523.65</b>

**Sanierung Pfarrhaus Lyss**

Kreditbeschluss KGV	25.11.2021	Fr.	960'000.00
Nachkredit KGR	04.12.2023	Fr.	19'000.00
Bewilligte Kredite		Fr.	979'000.00
Bruttokosten (provisorisch, Gärtnerarbeiten fehlen)		Fr.	1'001'547.30
<b>Kreditüberschreitung Bruttokosten</b>		Fr.	<b>22'547.30</b>
Einnahmen		Fr.	41'947.95
Nettokosten		Fr.	959'599.35
<b>Kreditunterschreitung Nettokosten</b>		Fr.	<b>19'400.65</b>

In den Projektkosten sind auch die Kosten und Versicherungsleistungen aus dem Kreditbeschluss vom 19.04.2024 über Fr. 30'000 für die Sanierung des Wasserschadens im Pfarrhaus Lyss enthalten.

**Sanierung/Ersatz Heizung Zentrum Lyss**

Kreditbeschluss KGV	08.04.2021	Fr.	460'000.00
Bruttokosten		Fr.	508'285.90
<b>Kreditüberschreitung Bruttokosten</b>		Fr.	<b>48'285.90</b>
Einnahmen (Förderbeiträge)		Fr.	10'000.00
Nettokosten		Fr.	498'285.90
<b>Kreditüberschreitung Nettokosten</b>		Fr.	<b>38'285.90</b>

**Photovoltaikanlage Zentrum Lyss**

Kreditbeschluss KGV	21.04.2022	Fr.	200'000.00
Bruttokosten		Fr.	204'517.50
<b>Kreditüberschreitung Bruttokosten</b>		Fr.	<b>4'517.50</b>
Einnahmen (Förderbeiträge noch ausstehend)		Fr.	0.00
Nettokosten		Fr.	
<b>Kreditunterschreitung Nettokosten</b>		Fr.	

**Neumöbliierung Pfarrhaus Lyss**

Kreditbeschluss KGR / fak. Referendum	23.03.2023	Fr.	80'000.00
Bruttokosten (provisorisch)		Fr.	72'557.15
<b>Kreditunterschreitung Bruttokosten</b>		Fr.	<b>7'442.85</b>
Einnahmen		Fr.	0.00
Nettokosten		Fr.	72'557.15
<b>Kreditunterschreitung Nettokosten</b>		Fr.	<b>7'442.85</b>



#### Wortmeldungen aus der Versammlung

Sepp Huber erkundigt sich nach den Mehrkosten im Zusammenhang mit der Erdsondenheizung im Zentrum Lyss. Alexander Gruber und Thomas Buchser antworten, dass diese hauptsächlich durch zusätzliche Tiefbauarbeiten (Baumeisterarbeiten) verursacht worden sind, weil die Bohrungen nicht wie geplant platziert werden konnten. Die Höhe allein dieser Mehrkosten belaufe sich auf rund Fr. 35'000.00.

Jerko Bozic erkundigt sich, ob in Betracht gezogen werde, aufgrund der überschüssigen Stromproduktion der PVA Zentrum Lyss eine Ladestation für Elektrofahrzeuge einzurichten. Alexander Gruber und Liegenschaftskommissionsmitglied Max Lanthemann antworten, dass dies zwar möglich wäre, jedoch hierfür zusätzliche Tiefbauarbeiten erforderlich wären und zudem sowohl der Bedarf wie auch der Standort einer solchen Ladeinfrastruktur nicht geklärt sind. Zur Zeit steht diese Option deshalb nicht zur Diskussion.

Hans Peter Rey fragt an, ob der Einbau einer Batterie zur Speicherung des produzierten Stroms angedacht sei. Thomas Buchser antwortet, dass die Wirtschaftlichkeit einer solchen Anlage in Frage gestellt werden kann, zumal im Zentrum kein wesentlicher Energiebedarf bestehe, um diesen gespeicherten Strom optimal nutzen zu können. Er stellt in Aussicht, an der nächsten Versammlung konkretere Angaben über die Stromproduktion der PVA, zum Eigenverbrauch und zur Netzeinspeisung präsentieren zu können.

Im Weiteren wird das Wort nicht verlangt.

### Traktandum 3

#### Informationen aus dem Pastoralraum

---

Die Vorsitzende informiert, dass in diesem Traktandum kein Beschluss gefasst werden kann und übergibt das Wort an Thomas Leist.

Thomas Leist informiert über folgende Themen:

- Die Romreise mit 29 Ministrantinnen und Ministranten war ein voller Erfolg. Die Organisation der Reise durch Markus Schild hat hervorragend geklappt.
- Die Vorbereitungen für die diesjährige Firmung vom 08.06.2024 sind im Gange.
- Im Rahmen des Katecheseunterrichts wurden spezielle Angebote für Jugendliche im Umgang mit Social Media organisiert, welche auf grosses Interesse gestossen sind.
- Bezüglich der Wiederbesetzung der Stelle von Matthias Neufeld laufen Abklärungen mit dem Bistum, welches angekündigt hat, dass in Kürze ein neuer Kandidat zu Gesprächen begrüsst werden kann.
- Die Stelle von Eberhard Jost ist zurzeit ausgeschrieben, leider sind noch keine Bewerbungen eingegangen.
- Die Vakanzen im Seelsorgeteam konnten bis heute noch mit Stellvertretungen aufgefangen werden, hingegen musste die Zahl der Hausbesuche leider stark eingeschränkt werden.



---

## Traktandum 4

### Mitteilungen des Kirchgemeinderats

---

Die Vorsitzende hält fest, dass in diesem Traktandum kein Beschluss gefasst werden kann. Sie bittet die Versammlung zudem, Fragen zu diesen Informationen im Verschiedenen zustellen.

Die Vorsitzende übergibt das Wort die nachfolgend genannten Kirchgemeinderatsmitglieder.

Kirchgemeinderatsmitglied Philipp Neiss, Ressortverantwortlicher Personelles, informiert über folgende Themen:

- Suche Nachfolgelösung Matthias Neufeld (leitender Priester)/Eberhard Jost (Seelsorger)
- Neuanstellung Rik Rapold als leitender Sakristan
- Neuanstellung Malgorzata Cascioni als Sakristanin Lyss
- Weiterführung Arbeitsverhältnisse Roswitha Schuhmacher und Misha Davtyan
- Erhöhung Arbeitspensen Magdalena Gisi (Koinoniabeauftragte), Stefanie Scheuner (Kirchenmusik) und Karin Schelker (Katechese)
- Kündigung Mandat Geschäftsleitung Gemeinde Kappelen
- Kündigung Pfarreisekretärin Edith Weber

Stellvertretend für Kirchgemeinderatsmitglied Flaviano Faiazza, Ressortverantwortlicher IT/Verwaltung, informiert Verwalter Thomas Buchser über folgende Themen:

- Ablösung Informatiklösung Talus, fakultatives Referendum zu Verpflichtungskredit
- Kündigung Mandat Gemeindeverwaltung Kappelen

Vizekirchgemeindepräsidentin Sabine Kempf, Ressortverantwortliche Kirche+Gesellschaft, informiert über folgende Themen:

- An der 3. Sitzung der Kommission Humanitäre Hilfe im Oktober 2024 werden die Restbeiträge von Fr. 10`000 (Ausland) und Fr. 15`000 (Inland) vergeben. Anträge können bis Donnerstag, 26. September 2024 an das Sekretariat [roswitha.schumacher@kathseeland.ch](mailto:roswitha.schumacher@kathseeland.ch) gestellt werden.

Kirchgemeinderatsmitglied Alexander Gruber, Ressortverantwortlicher Liegenschaften, informiert über folgende Themen:

- Sanierung Dach / Jubiläum Kirche Ins
- Dokumentation Liegenschaften
- Zustandserhebung Kirche Täuffelen
- Investitionsvorhaben Liegenschaften
- Informationsstand Landeskirche an der BEA



## Traktandum 5

### Verschiedenes

---

Die Vorsitzende informiert, dass in diesem Traktandum kein Beschluss gefasst werden kann.

Anträge können aber von der Versammlung verbindlich erklärt werden, so dass ein Geschäft, insofern nicht ein anderes Organ hierfür zuständig ist, der nächsten Gemeindeversammlung vorgelegt werden muss.

### Wortmeldungen aus der Versammlung

Beat Müller erkundigt sich nach den Spenden, welche die Kommission humanitäre Hilfe gesprochen hat. Sabine Kempf antwortet, dass sich diese auf verschiedene einzelne Posten verteilen, welche auf der Website publiziert werden und eingesehen werden können. Sie macht nochmals auf den Eingabetermin für Spendenanträge aufmerksam.

Christiane Neiss erwähnt, dass Spendenideen auch mit Kommissionsmitgliedern vorbesprochen werden können.

Jean-Pierre Cadoux informiert ausführlich über das von ihm betreute Hilfsprojekt in Madagaskar, welches durch Spenden aus der humanitären Hilfe der Kirchgemeinde mitgetragen wird.

Kirchgemeinderatsmitglied Anton Bumann erwähnt, dass die Ausgaben der Kirchgemeinde in direktem Zusammenhang mit deren Einnahmen stehen. Diese Einnahmen werden zurzeit durch verschiedene politische Vorstösse in Frage gestellt, so dass sich die Finanzplanung auf verschiedene Szenarien einstellen muss.

Im Weiteren wird das Wort nicht mehr verlangt.



---

## Abschluss und Hinweise

---

- Apéro:** Die Vorsitzende lädt alle Anwesenden im Anschluss der Versammlung zu einem Apéro ein.
- Publikation:** Das Protokoll der heutigen Versammlung wird nach der Versammlung während 30 Tagen in den Pfarreizentren Lyss, Büren, Ins und Täuffelen öffentlich aufgelegt und auf der Webseite publiziert. Der entsprechende Hinweis erfolgt in den Amtsanzeigern Aarberg, Büren, Erlach und Nidau. Einsprachen gegen das Protokoll können während der Auflagefrist beim Kirchgemeinderat eingereicht werden.
- Versammlungsschluss:** Die Vorsitzende schliesst die Versammlung um 21.00 Uhr

Ins, 25. April 2024

Römisch-katholische Kirchgemeinde Seeland-Lyss

Sabine Kempf  
Vizepräsidentin

Thomas Büchser  
Sekretär / Verwalter Kirchgemeinde